

Fachpraktiker/-in für Kfz-Mechatronik

Fachpraktiker und Fachpraktikerinnen für Kfz-Mechatronik kennen sich in vielen Bereichen der Fahrzeug-Technik aus. Dies umfasst die „klassische“ Kfz-Mechanik als auch den Bereich Kfz-Elektronik, ohne die heutzutage gar nichts mehr geht. Natürlich gehören Schraubenschlüssel und Öllappen nach wie vor zur Grundausstattung eines Kfz-Mechatronikers, aber er sollte auch mit computergesteuerten Prüfgeräten umgehen können.

Fachpraktiker und Fachpraktikerinnen für Kfz-Mechatronik kümmern sich um die Inspektion von Fahrzeugen und die Erhaltung der Verkehrssicherheit. Auch die Montage von Zubehör, Zusatz- und Sonderausstattungen gehören dazu. Arbeitsplätze findet man in der Automobilindustrie und in Kfz-Handwerksbetrieben.

Anforderungen

- gutes räumliches Vorstellungsvermögen
- sinnverstehendes Lesen
- Erkennen der wichtigsten technischen Zusammenhänge eines Kraftfahrzeuges
- Unempfindlichkeit gegen Staub und Schmutz
- körperliche Beweglichkeit für Arbeiten in stehender, gebeugter und unter Umständen auch in liegender Haltung
- hohe Zuverlässigkeit

Ausbildungsinhalte

In der Ausbildung als Fachpraktiker/-in für Kfz-Mechatronik lernst du die Grundlagen und die Aufgaben, die tagtäglich auf dich warten: Einzelteile und Bauteile austauschen, Ölwechsel und Wartungen durchführen. Eine immer größere Rolle spielt die moderne Technik. So sind Laptops, Tablets und Diagnosegeräte kaum noch aus einer Werkstatt wegzudenken, denn sie helfen dir mit ihrer Software, Fehler auszulesen und zu beheben. Mechanik und Elektronik verschmelzen also immer mehr und bringen neue Herausforderungen in den Beruf des Fachpraktikers für Kfz-Mechatronik.

Die Fertigkeiten und Kenntnisse werden an modernsten Schulungsfahrzeugen der Firmen BMW, Porsche, Opel und VW erlernt sowie mit E-Learning und durch Arbeiten direkt an Kundenfahrzeugen vertieft. Verschiedene Praktika in Betrieben außerhalb runden den Praxisbezug der Ausbildung ab. Die Theoriefächer werden an der Johannes-Landenberger-Schule (Sonderberufsschule) im Berufsbildungswerk unterrichtet.

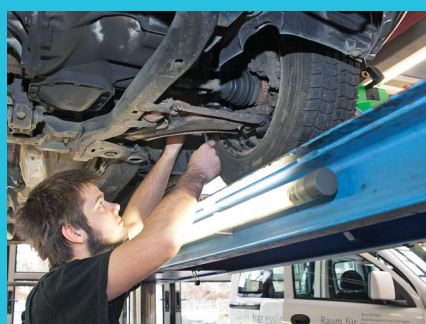
Ausbildungsabschluss

Die Ausbildung dauert 3 ½ Jahre. Die theoretische und praktische Abschlussprüfung erfolgt vor dem Prüfungsausschuss der Handwerkskammer Stuttgart.

Einsatzbereiche

Arbeitsplätze sind möglich in

- Kfz-Werkstätten
- Reparaturbetrieben und Werkstätten des Kraftfahrzeughandwerks und -handels
- Reifenmontagebetrieben
- Großtankstellen
- Gebrauchtwagenabteilungen von Autohäusern
- Kfz-Herstellungsbetrieben



Berufsbildungswerk
Waiblingen
Steinbeisstraße 16
71332 Waiblingen

Telefon 07151 5004-0
Telefax 07151 5004-208
www.bbw-waiblingen.de
info@bbw-waiblingen.de